



BADEN-WÜRTTEMBERGISCHER LANDSCHAFTSARCHITEKTUR-PREIS 2024

Auslobung

Der Bund Deutscher Landschaftsarchitekten, Landesverband Baden-Württemberg, lobt den Baden-Württembergischen Landschaftsarchitektur-Preis 2024 aus. Diese Auszeichnung wurde im Jahr 2022 zum ersten Mal vergeben.

Neben dem Hauptpreis werden herausragende Projekte in verschiedenen Kategorien gewürdigt und Sonderpreise für „Junge Landschaftsarchitektur“, „Nachhaltigkeit und Klimaanpassung im urbanen Raum“ sowie ein „Publikumspreis“ vergeben. Der Baden-Württembergische Landschaftsarchitektur-Preis ist ein Ehrenpreis.

Schirmherrschaft des Verfahrens

Die Schirmherrschaft übernimmt das

Ministerium für Landesentwicklung und Wohnen Baden-Württemberg

Frau Ministerin Nicole Razavi, MdL.

Allgemeine Zielsetzung

Die in starkem Maße zunehmenden Anforderungen durch Wachstum und Nachverdichtung, durch zeitgemäße Wohn-, Arbeits- und Mobilitätskonzepte sowie durch den notwendigen Schutz von Arten und Ressourcen im Zuge des Klimawandels, stellen Städte und Gemeinden in Baden-Württemberg vor neue Herausforderungen im Umgang mit der zunehmend knapper werdenden Ressource "Landschaft". In diesem Arbeits- und Entwicklungsfeld liefert die Profession der Landschaftsarchitekt:innen wichtige und wertvolle Beiträge für einen nachhaltigen und zukunftsfähigen Umgang mit unserer Landschaft.

Der Wettbewerb würdigt kreativ gestaltete Frei- und Landschaftsräume sowie vergleichbare Projekte in Baden-Württemberg, denen ein erkennbar innovativer und nachhaltiger Planungsansatz zugrunde liegt. Der bdla Baden-Württemberg lädt die junge Generation von Planenden zu einer Teilnahme an diesem Wettbewerb im Besonderen ein, um ihre beruflichen Ideale und Visionen zu fördern und zu inszenieren.



BADEN-WÜRTTEMBERGISCHER LANDSCHAFTSARCHITEKTUR-PREIS 2024

Ziele des Wettbewerbs sind,

- das Arbeitsfeld und die Expertise der Landschaftsarchitekt:innen als wertvolle und richtungsweisende Partner in Fachkreisen und der interessierten Öffentlichkeit bekannt zu machen,
- die besondere Verantwortung der Landschaftsarchitekt:innen für die Umwelt, die soziale, ökologische und nachhaltige Qualität von Freiräumen und ihre städtebauliche Einbindung herauszustellen,
- die Förderung von Baukultur und Gestaltqualität durch qualifizierte Landschaftsarchitekt:innen in ihrer Zusammenarbeit mit Planenden aus anderen Fachdisziplinen zu würdigen,
- beispielhafte und innovative Lösungen auszuzeichnen,
- den Mut zum Experiment und die Bereitschaft zur Praktizierung neuer Formen der Zusammenarbeit vor Ort zu stärken,
- Projekte „Junger Landschaftsarchitektur“ zu fördern.

Auslober

Bund Deutscher Landschaftsarchitekt:innen

bdla Landesverband Baden-Württemberg e.V.

Dinkelstraße 40, 70599 Stuttgart

Fon: +49 (0)711-24 07 92, Fax: +49 (0)711-2 53 74 34

E-Mail: bw@bdla.de, <https://www.bdla.de/landesverbaende/baden-wuerttemberg>

Art des Verfahrens

Der Baden-Württembergische Landschaftsarchitektur-Preis wird auf eine Bewerbung hin verliehen. Über die Zuerkennung des Preises entscheidet ein unabhängiges und sachkundiges Gremium, die Jury.

Nach einer formalen Vorprüfung der eingereichten Arbeiten erstellt die Jury im Rahmen der 1. Wertungsrunde (online) eine Shortlist und nimmt die Nominierungen vor. Die nominierten Projekte werden ergänzend von einer unabhängigen Fach-Journalistin aufgesucht, vor Ort begutachtet und fotografisch dokumentiert.

In der Preisgerichtssitzung (zweite Wertungsrunde) beurteilt die Jury die nominierten Arbeiten, bestimmt den Ersten Preis und vergibt bis zu 6 Auszeichnungen sowie Sonderpreise.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

BADEN-WÜRTTEMBERGISCHER LANDSCHAFTSARCHITEKTUR-PREIS 2024

Teilnahmebedingungen

Teilnahmeberechtigt sind

- Landschaftsarchitekt:innen aus dem In- und Ausland,
- Personen mit einem Studienabschluss in den Fachrichtungen Landschaftsarchitektur, Freiraum- und Landschaftsplanung,
- Personen mit Studienabschluss wie vor aus Mitgliedsbetrieben des Verbands Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau,
- Angehörige anderer Fachdisziplinen, soweit sie Mitglied im bdla sind, und
- Arbeitsgemeinschaften unter Beteiligung vorstehend Genannter
- Bauherrschaften sind eingeladen, Projekte zusammen mit Teilnahmeberechtigten wie vor genannt einzureichen.

Teilnahmegebühren

Für die Wettbewerbsteilnahme wird eine Gebühr in Höhe von 200 Euro pro eingereichtes Projekt fällig. Der Versand der Rechnung erfolgt an die mit der Registrierung angegebene Adresse nach Ende der Einreichungsfrist. Die fristgerechte Zahlung ist Voraussetzung für die Teilnahme.

bdla-Mitglieder sind von der Teilnahmegebühr befreit.

Zugelassene Projekte

Zugelassen sind Projekte, die im Zeitraum zwischen dem 01.01.2017 und der Veröffentlichung der Auslobung am 02.05.2023 in Baden-Württemberg gebaut und fertiggestellt wurden. Nominierte Projekte müssen zur Bereisung und Dokumentation öffentlich oder mit Erlaubnis der Bauherrschaft zu betreten und zu fotografieren sein. Ausgeschlossen ist die Einreichung von konzeptionellen Planungen, baulich nicht umgesetzter Projekte sowie Projektstudien, Studien-, Bachelor- und Masterarbeiten. Es können max. fünf Projekte und pro Kategorie max. ein Projekt eingereicht werden.

Kategorien

Neben dem Baden-Württembergischen Landschaftsarchitektur-Preis 2024 (Hauptpreis) werden zusätzlich Auszeichnungen in folgenden Kategorien verliehen:

- Stadtentwicklung, Grün-Blau Infrastruktur und Denkmalschutz
- Ländlicher Raum und Tourismus
- Gewerbe-, Wohn- und Arbeitsumfeld
- Gesundheit, Bildung, Freizeit, Spiel und Sport
- Landschaftsplanung, Landschaftsentwicklung und Umweltplanung
- Pflanzenverwendung, Dach- und Fassadenbegrünung



BADEN-WÜRTTEMBERGISCHER LANDSCHAFTSARCHITEKTUR-PREIS 2024

Die Projekte müssen von den Einreichenden einer der genannten Kategorien zugeordnet werden. Die Jury behält sich vor, das Projekt ggf. einer anderen Kategorie zuzuordnen, sofern sie dieses dort für preiswürdig erachtet.

Sonderpreise

Zusätzlich können Sonderpreise für

- „Junge Landschaftsarchitektur“
- „Nachhaltigkeit und Klimaanpassung im urbanen Raum“

aus den nominierten Arbeiten vergeben werden. Für den Sonderpreis „Junge Landschaftsarchitektur“ können sich Einreichende mit der Registrierung bewerben, wenn Sie zum Zeitpunkt der Einreichung das 40. Lebensjahr noch nicht erreicht haben und / oder deren Eintrag in die Architektenkammer nicht länger als 10 Jahre zurückliegt.

Publikumspreis

Nach Bekanntgabe der nominierten Projekte auf der Website des bdla Baden-Württemberg steht vom 16.08. - 24.11.2023 ein Online-Voting-Portal zur Ermittlung des „Publikumspreises“ zur Verfügung. Ein architekturinteressiertes Publikum, bdla Mitglieder, Architekten, Stadtplaner, Ingenieure sowie weitere Akteure der Branche und die Leser der Fachzeitschrift FREIRAUM GESTALTEN sind eingeladen, zur Ermittlung des Publikumspreises für das persönlich favorisierte Projekt abzustimmen.

Registrierung und Online-Einreichung

Die Registrierung und die Einreichung der Wettbewerbsunterlagen für den Baden-Württembergischen Landschaftsarchitektur-Preis erfolgen online. Die Adresse des Online-Einreichungsportals wird am Auslobungstag auf der Website des bdla Baden-Württemberg bekannt gegeben. Ab dem 02.05.2023 können sich Bewerber:innen registrieren und in einem persönlichen Account die erforderlichen Unterlagen hochladen. Es können pro Projekt max. elf Ansichten / Detailbilder sowie Pläne / Illustrationen hochgeladen werden, beginnend mit einem Vorschaubild, siehe hierzu die „Hinweise zum Projekt-Upload“. Die Wettbewerbssprache ist deutsch.

Mit der Registrierung ist eine Erklärung der Rechteinhaberschaft an den übersandten Werken, eine Nutzungsrechteinräumung sowie die Einwilligung in die Verarbeitung personenbezogener Daten durch den Auslober verbunden. Die eingegebenen Daten lassen sich bis zum endgültigen Dateneingabeschluss beliebig oft anpassen. Bearbeitungsschluss ist am **23.06.2023, 24.00 Uhr**.



BADEN-WÜRTTEMBERGISCHER LANDSCHAFTSARCHITEKTUR-PREIS 2024

Jury und Stellvertreter/-innen

Die Bewertung der eingereichten Arbeiten erfolgt wie beschrieben in zwei Wertungsrunden. Die Jury setzt sich wie nachstehend einschließlich der stellvertretenden Preisrichter/-innen zusammen:

- **Prof. Rainer Sachse**, Professur für Entwerfen und Planen, Hochschule für Wirtschaft und Umwelt HfWU, Nürtingen-Geislingen, Geschäftsführender Gesellschafter scape Landschaftsarchitekten GmbH, Düsseldorf
- **Prof. Cassian Schmidt**, Landschaftsarchitekt, Lehrbeauftragter an der Hochschule University Geisenheim, Vorsitzender AK Pflanzenverwendung im Bund deutscher Staudengärtner BdS, Zentralverband Gartenbau e.V. ZVS
- **Timo Herrmann**, Vizepräsident bdla, bbz landschaftsarchitekten berlin gmbh
- **Philipp Sattler**, Geschäftsführer „Die Grüne Stadt“, Berlin
- **Liza Heilmeyer-Birk**, Architektin, 1. Vorsitzende BDA BW, Stuttgart
- **Mario Flammann**, Architekt + Stadtplaner, pesch partner architekten stadtplaner GmbH, Stuttgart
- **Erhard Schollenberger**, Vorstand Verband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Baden-Württemberg e.V., Leinfelden-Echterdingen
- **Urs Müller-Meißner**, Landschaftsarchitekt bdla, Vorsitzender bdla Baden-Württemberg, Kienleplan, Stuttgart
- **Prof. Hubertus von Dressler**, Hochschule Osnabrück, Mitglied im bdla AK Landschaftsplanung
- **Daniel Lindemann**, GDLA gornik denkmal landschaftsarchitektur partgmbb, Heidelberg, Sonderpreis „Junge Landschaftsarchitektur“ 2022
- **Dr. Christine Lemaitre**, Geschäftsführender Vorstand der Deutschen Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen DGNB, Stuttgart
- **Prof. Dr. Hartmut Troll**, Staatl. Schlösser und Gärten Baden-Württemberg, Zentrale Bruchsal
- **1 Vertreter:in der Förderer**

Nominierungen

Für die Nominierung von preiswürdigen Arbeiten wird das Preisgericht alle eingereichten Arbeiten (online) sichten und bewerten. Jeder Preisrichter hat eine Stimme. Es können im Wettbewerb max. 18 Nominierungen (6 Kategorien – je 3 Projekte oder unabhängig von der Kategorie wie bisher nach max. Punktzahl) vorgenommen werden.

Die Bekanntgabe der Nominierungen zum Baden-Württembergischen Landschaftsarchitektur-Preis 2024 erfolgt nach Ablauf der ersten Bewertungsrunde am 28.07.2023 auf der Website des bdla Baden-Württemberg.



BADEN-WÜRTTEMBERGISCHER LANDSCHAFTSARCHITEKTUR-PREIS 2024

Geforderte Unterlagen der nominierten Arbeiten

Nach Veröffentlichung der Nominierungen werden die Verfasser von nominierten Arbeiten aufgefordert, ihre Wettbewerbsunterlagen in der vom Auslober geforderten Form an die bdla-Geschäftsstelle Baden-Württemberg zu übersenden. Der Auslober stellt für diese Einreichung ein Planlayout im Format DIN A0-hochkant zur Verfügung, im Rahmen dessen die Projekte auf der Grundlage der eingereichten Nominierungsunterlagen dargestellt werden sollen.

Gefordert sind:

- max. ein Poster / Plakat im Format DIN A0-hochkant in Papierform und
- 1 DIN A4 Seite mit Erläuterungen zum Projekt in Papierform sowie
- eine pdf-Datei der Einreichungen auf Datenträger (USB-Stick, CD-ROM...)
- Zum Upload der pdf-Datei auf das Wettbewerbsportal wird ein Link zur Verfügung gestellt.

Für Veröffentlichungen (Website / Broschüre / Ausstellung) zum Wettbewerb sind darüber hinaus gefordert:

- Datenträger (USB-Stick, CD-ROM,...) mit Erläuterungstext und Bilddaten im tif-, pdf- oder jpg-Format mit min. 300 dpi Auflösung (bei DIN A4).

Die Einsendung erfolgt auf dem Postweg an:

Bund Deutscher Landschaftsarchitekten bdla
Landesverband Baden-Württemberg e.V.
Geschäftsstelle
Dinkelstraße 40
70599 Stuttgart

Der Submissionstermin ist der **27.10.2023, 16.00 Uhr**. Bei persönlicher Abgabe wird die Abstimmung zu den Abgabezeiten empfohlen.

Kontakt: bdla Baden-Württemberg, Ulrike Luz, Telefon: 0711-240792

Eine Rücksendung der eingereichten Unterlagen erfolgt nicht. Für Beschädigung oder Verlust von Wettbewerbsarbeiten kann keine Haftung übernommen werden. Der bdla Baden-Württemberg erwirbt die Veröffentlichungs- und Nutzungsrechte für die eingesandten Arbeiten im Rahmen der Veröffentlichungen zum Baden-Württembergischen Landschaftsarchitektur Preis 2024.



BADEN-WÜRTTEMBERGISCHER LANDSCHAFTSARCHITEKTUR-PREIS 2024

Ablauf der Jurierung

Die Ermittlung der Preise und Auszeichnungen obliegt der benannten Jury, die am 24.11.2023 im Haus der Architekten in Stuttgart zusammenkommt.

Die Jury wählt eine Vorsitzende / einen Vorsitzenden. Jeder Preisrichter hat eine Stimme, im Falle der Stimmgleichheit hat die / der Vorsitzende zwei Stimmen. Alle Entscheidungen werden mit einfacher Mehrheit getroffen. Die Entscheidung ist endgültig und der Rechtsweg ausgeschlossen.

Die Jury kann Auszeichnungen in den genannten Kategorien vornehmen. Liegt in einer Kategorie kein geeignetes Projekt vor, erfolgt keine Auszeichnung, ggf. wird eine neue Kategorie gebildet. Pro Kategorie ist maximal eine Auszeichnung möglich.

Die Jury vergibt einen ersten Preis als "Baden-Württembergischen Landschaftsarchitekturpreis" sowie Auszeichnungen und Sonderpreise wie beschrieben. Die Bekanntgabe der Preise und Auszeichnungen erfolgen am Tag der Preisverleihung und darauffolgend auf der Webseite des bdla Baden-Württemberg.

Auszeichnung und Veröffentlichung

Als Ehrenpreis ist der Baden-Württembergische Landschaftsarchitektur-Preis nicht an die Vergabe von Sach- oder Geldpreisen gebunden.

Der bdla Baden-Württemberg und der Medienpartner werden über das Ergebnis des Baden-Württembergischen Landschaftsarchitektur-Preises 2024 berichten.

Präsentation der Arbeiten

Nach Bekanntgabe der Nominierungen werden alle nominierten Arbeiten auf www.bdla.de/landesverbaende/baden-wuerttemberg präsentiert.

Im Nachgang zur Preisgerichtssitzung erfolgt die Präsentation der von der Jury ausgewählten Arbeiten in Online-Ausstellungen auf der Webseite des bdla.

Zur Preisverleihung erscheint eine umfangreiche Broschüre mit allen ausgezeichneten Projekten sowie den zum Wettbewerb Baden-Württembergischer Landschaftsarchitektur-Preis 2024 nominierten Arbeiten. Im nächsten Schritt wird der Wettbewerb in Form einer Ausstellung einer breiten Öffentlichkeit, z.B. im Rahmen der Landesgartenschau Wangen 2024, präsentiert.

Preisverleihung

Die Preisverleihung findet im Rahmen einer Festveranstaltung am 16.04.2024 im Hospitalhof Stuttgart statt. Aus diesem Anlass werden die ausgezeichneten Arbeiten in Bildern und Fotosequenzen präsentiert.



BADEN-WÜRTTEMBERGISCHER LANDSCHAFTSARCHITEKTUR-PREIS 2024

Termine

Auslobung:	02.05.2023
Einreichungsfrist online:	23.06.2023, 24.00 Uhr
Online-Jury:	30.06.-23.07.2023, 24.00 Uhr
Bekanntgabe Nominierungen:	28.07.2023
Publikums-Voting:	16.08.-24.11.2023, 18.00 Uhr
Einreichungsfrist Papier:	27.10.2023, 16.00 Uhr
Preisgerichtssitzung:	24.11.2023 Haus der Architekten Stuttgart
Preisverleihung:	16.04.2024 , Hospitalhof Stuttgart

Der Wettbewerb wird durchgeführt mit freundlicher Unterstützung

- Verband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Baden-Württemberg e.V., Leinfelden-Echterdingen

Förder:innen

- Paul Bauder GmbH & Co. KG, Stuttgart
- Birco GmbH, Baden-Baden
- Bruns GmbH & Co. KG, Bad Zwischenahn
- Focus-Lighting GmbH
- Godelmann GmbH & Co. KG, Kirchheim unter Teck
- HOLCIM GmbH, Dotternhausen
- Nusser Stadtmöbel GmbH & Co. KG, Winnenden
- Projekt Pro GmbH, Aschau

Medienpartner

- FREIRAUM GESTALTEN, Ulmer Verlag, Stuttgart